

Hessenmeisterschaften Revolver 44 und 357 Magnum

Peter Schmitz gewinnt zwei Goldmedaillen

Neben den Wettbewerben im Frankfurter Landesleistungszentrum standen die 25-Meter-Wettkämpfe der Revolverschützen auf den Standanlagen der SG Mühlheim-Dietesheim bei den Hessenmeisterschaften im Sportschießen im Blickpunkt. Auf der heimischen Standanlage wurden die gastgebenden Aktiven der SG Mühlheim-Dietesheim ihrer Favoritenrolle gerecht und gewannen beiden Mannschaftstitel. Zum dritten Mal in Folge siegten Thomas Lippok, Winfried Mützel und Thomas Westerwald mit dem Revolver 357 Magnum. Das Erfolgstrio nahm bei der Siegerehrung die Glückwünsche von Klaus Schäfer, Fachbereichsleiter Sport und Kultur der Stadt Mühlheim, entgegen, der sich von den Leistungen der besten hessischen Pistolenschützen in den Revolverdisziplinen beeindruckt zeigte. Zu den erfolgreichsten Akteuren gehörte Jürgen Hartmann, der in der Herrenklasse IV mit dem Revolver 357 Magnum gewann. Der 64-jährige ehemalige Olympiavierte von 1984 und Bundesligaschütze der SGi Ludwigsburg zeigte sein Können für den KKSv Bischhausen und ließ seinen Konkurrenten nach einem 40 Schuss Vorkampf und einem anschließenden Zehn-Schuss-Endkampf der Ringbesten keine Chance. „Ich schieße nur noch, was mir Spaß macht“, so der vielfache Deutsche Meister zu seiner Motivation.

Erst im Shoot-Off wurde der Herrenwettbewerb mit dem Revolver 357 Magnum entschieden. Gerrit Bistauer hatte als Ringbester den Endkampf der besten Sechs mit 385 Ringen erreicht, in dem er seinen knappen Zwei-Ringe-Vorsprung mit 97 Ringen nicht verteidigen konnte. Peter Schmitz vom SV Friedberg-Fauerbach zog mit glänzenden 99 von 100 möglichen Ringen im Endkampf gleich und holte sich im Shoot-Off die Goldmedaille. Hinter dem Spitzenduo belegte Thomas Lippok den dritten Platz, der zuletzt im Jahr 2016 für die gastgebende SG Mühlheim-Dietesheim den Titel gewonnen hatte. Vorjahressieger Kai Michael Arends vom SC Windecken verpasste mit 369 Ringen auf Rang 16 deutlich die Teilnahme am Endkampf um die Medaillen. Die drei Erstplatzierten des Vorjahres in der Herren-Altersklasse waren auch bei der ersten Entscheidung in der Herrenklasse III unter sich. Vorjahressieger Thomas Grein vom Büdinger SG wurde Vizemeister hinter dem Vorjahresdritten Michael Walther aus Friedrichsdorf und der Mühlheim-Dietesheimer Thomas Westerwald musste mit Bronze zufrieden sein.

Thomas Grein hatte tags zuvor den Wettbewerb mit dem Revolver 44 Magnum in der Herrenklasse III vor Thomas Westerwald gewonnen und Peter Schmitz rundete seinen erfolgreichen Auftritt an diesem Wochenende mit dem Sieg in der Herrenklasse I (21 bis 40 Jahre) ab. Ringgleich mit Gerrit Bistauer hatte Peter Schmitz den Endkampf mit 377 Ringen erreicht, den er mit 97 Ringen für sich entschied. Thomas Baier, Vorsitzender der gastgebenden Schützengemeinschaft Mühlheim-Dietesheim hatte im Vorjahr den 44 Magnum-Wettbewerb in der Herren-Altersklasse gewonnen und lag nach 40 Vorkampfschüssen mit 384 Ringen vor dem Endkampf mit vier Ringen scheinbar klar in Führung. Doch mit nur 90 Ringen im Endkampf musste Thomas Baier zwei Konkurrenten vorbeiziehen lassen. Mit 99

Ringen setzte sich der Büdinger Thomas Grein durch und verdrängte mit Thomas Westerwald einen weiteren Mühlheim-Dietesheimer auf den zweiten Platz.

Die Erstplatzierten:

Revolver 44 Magnum 25 Meter

Herren I

1. SG Mühlheim-Dietesheim	1141
2. Büdinger SG	1118
3. SV Lindenholzhausen	1111

Einzel:

1. Peter Schmitz (Friedberg-Fauerbach)	474 (377)
2. Gerrit Bistauer (Guxhagen)	473 (377)
3. Alexander Burghardt (Büdingen)	471 (375)

Herren III

Einzel:

1. Thomas Grein (Büdingen)	477 (378)
2. Thomas Westerwald (Mühlheim-Dietesheim)	476 (380)
3. Thomas Baier (Mühlheim-Dietesheim)	474 (384)

Herren IV

Einzel:

1. Werner Hillebrand (Lindenholzhausen)	466 (373)
2. Ulf Kemmerer (Mühlheim-Dietesheim)	452 (363)
3. Erich Frank (Buchsschlag)	354

Revolver 357 Magnum 25 Meter

Herren I

1. SG Mühlheim-Dietesheim I	1138
2. Büdinger SG	1133
3. SG Mühlheim-Dietesheim II	1131

Einzel:

1. Peter Schmitz (Friedberg-Fauerbach)	482 (383)
2. Gerrit Bistauer (Guxhagen)	482 (385)
3. Thomas Lippok (Mühlheim-Dietesheim)	481 (383)

Herren III

Einzel:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Michael Walther (Friedrichsdorf) | 480 (383) |
| 2. Thomas Grein (Büdingen) | 477 (382) |
| 3. Thomas Westerwald (Mühlheim-Dietesheim) | 476 (381) |

Herren IV

Einzel:

- | | |
|--|-----------|
| 1. Jürgen Hartmann (Bischhausen) | 466 (374) |
| 2. Heinz-Peter Geissler (Diedenbergen) | 463 (368) |
| 3. Ulf Kemmerer (Mühlheim-Dietesheim) | 460 (369) |